

Kurzbeschreibung

Die Stadt Geiselhöring plant die Inwertsetzung der Schwimmbadanlage "Freibad Laberrutschn" an der Badstraße in Geiselhöring mit Neugestaltung der Schwimmbecken mit Edelstahlbecken, neuer PV/Absorber-Technik, behinderten-/kinderwagengerechter Umgestaltung der Umkleiden, Erneuerung und Ergänzung der Rutschenanlage, Neugestaltung des Kinderbeckens mit Fallschutz, Ergänzung eines Spielbereichs mit Sandfläche und Wasserlauf.

Beschreibung der Ausgangslage

Das seit 1985 bestehende Freibad in Geiselhöring soll modernisiert und energetisch zukunftsfähig gemacht werden.

Das Einzugsgebiet des Freibades umfasst nicht nur die Stadt Geiselhöring sondern auch das gesamte Labertal und die oberpfälzer Nachbargemeinden Sünching und Aufhausen. Auch viele Straubinger Bürger frequentieren das Freizeitbad.

Das Gelände des Freibads liegt auf historisch bedeutsamen Boden. Die Region war bereits 4.000 Jahre vor Christus besiedelt (Jungsteinzeit). Dies belegt ein Fund des sog. "Geiselhöringer Stier", eine 16 cm große Tonfigur.

Mittlerweile verursacht das Freibad aufgrund des Alters und der Bauart (Fliesenbecken, veraltete Technik) jährlich hohe Reparatur- und Unterhaltskosten (hoher Energieverbrauch) und entspricht nicht mehr den heutigen Umweltstandards.

Nun sollen neue Edelstahlbecken errichtet, Umkleide- und Sanitärbereiche erneuert und Betriebs- und Personalräume umorganisiert werden. Die vorhandene Heizung soll durch eine PV- und Absorberanlage ersetzt werden, um dem Thema "Energieeinsparung" und "erneuerbare Energien" Rechnung tragen zu können.

Die Stadt Geiselhöring möchte das Freibad in der Ortschaft erhalten und für die eigene Bevölkerung und die der Nachbarortschaften attraktiv gestalten.

Was soll erreicht werden?

- Steigerung der touristischen Attraktivität der Stadt Geiselhöring für Gäste und Einheimische
- nachhaltige Steigerung der Lebensqualität für Einheimische
- Sicherung des Angebots an Schwimmkursen
- Sicherung einer wesentlichen Inklusionseinheit im Kommunalbereich
- Freizeitangebot für Flüchtlinge, bessere Integrationsmöglichkeiten
- Senkung des Ressourcenverbrauchs
- Nutzung erneuerbarer Energien
- Senkung der Betriebs- und Unterhaltskosten

Projektbestandteile

Die geplante Modernisierung der Freibadanlage wird sowohl über das Bundesprogramm, als auch über das Bayer. Förderprogramm bezuschusst. Attraktionen oder Wasserflächen von kleiner 60 cm Wassertiefe werden in diesen Programmen nicht gefördert.

Es werden daher folgende Maßnahmen über LEADER gefördert:

- Neugestaltung des Kinderplanschbeckens einschl. Filtertechnik mit Beschattung, Sitzecke für Eltern zur Aufsicht
- Inwertsetzung der Erlebniswasserrutsche und Ergänzung einer Breitwellenrutsche
- Errichtung eines Goldgräberparcours (Sandfläche mit Wasserlauf)

Projektdaten

- LAG-Beschluss: 09.07.2024
- Bewilligung: 25.03.2025
- Geplante Fertigstellung: 2026
- Projektträger: Stadt Geiselhöring
- LEADER-Förderung: 250.000 €